



## **Botschaft zur Gemeindeversammlung vom 18. März 2016**

Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Nachfolgend informieren wir Sie über die Traktanden, welche an der Gemeindeversammlung vom 18. März 2016 beraten und verabschiedet werden.

### **Protokoll der Gemeindeversammlung vom 16. Dezember 2015**

Das Protokoll konnte vom 31. Dezember 2015 bis 29. Januar 2016, während 30 Tagen, auf der Gemeindekanzlei eingesehen oder bezogen werden. Innert der Auflagefrist sind keine Einsprachen eingegangen. Das Protokoll wird somit als genehmigt erklärt und vom Gemeindepräsidenten und dem Protokollführer unterzeichnet.

### **Gesetz über die Abfallbewirtschaftung (Abfallgesetz)**

Dieses Gesetz regelt die Gestaltung, die Benützung, den Unterhalt, die Erneuerung und die Finanzierung von Abfallsammelstellen und Abfallanlagen auf Gebiet der Gemeinde Albula/Alvra, soweit die Gemeinde dafür zuständig ist. Es regelt die Bewirtschaftung von Siedlungsabfällen, Sonderabfällen und anderen kontrollpflichtigen Abfällen. Die Gemeinde deckt ihren Aufwand für die Abfallbewirtschaftung durch die Erhebung von kostendeckenden und verursachergerechten Abfallgebühren, bestehend aus Grundgebühren und Mengengebühren. Die jährliche Grundgebühr ist für alle Bauten und Anlagen zu entrichten, die Wohn- und Arbeitsstätten enthalten oder bei denen Abfälle anfallen. Für brennbaren Kehrriech und für brennbares Sperrgut werden Mengengebühren erhoben. Die Höhe der Grund- und Mengengebühren werden vom Gemeindevorstand in einem Gebührenreglement festgelegt und periodisch überprüft. Dieses Gesetz unterliegt dem fakultativen Referendum. Der Gemeindevorstand bestimmt den Zeitpunkt des Inkrafttretens dieses Gesetzes.

### **Brienz/Brinzauls: Sanierung Gemeindestrasse Dorfplatz – Tgaplotta - Nachtragskredit**

Die Strassen- und Werkleitungssanierungen Dorfplatz – Tgaplotta und Voia sot Baselgia sind bis auf die Sanierung der Voia Pintga abgeschlossen. Die Sanierung der Voia Pintga ist in einer zweiten Etappe vorgesehen. Vor der Realisierung der Voia Pintga wird der Gemeindevorstand den Einleitungsbeschluss fassen und öffentlich publizieren. Sämtliche Arbeiten wurden gemäss Bauprojekt ausgeführt (Auflage des Bauprojektes auf der Gemeindeverwaltung von Brienz/Brinzauls vom 17.04.2014 – 16.05.2014). Für die Arbeiten wurden an den Gemeindeversammlungen vom 07.02.2014 und 11.07.2014 ein Gesamtkredit von insgesamt Fr. 1'967'000.00 gesprochen. Sämtliche, mit dem Kredit gesprochenen Arbeiten konnten im geplanten Kostenrahmen ausgeführt werden.

Im Zusammenhang mit den Strassen- und Werkleitungssanierungen Dorfplatz – Tgaplotta und Voia sot Baselgia wurden zusätzliche, nicht im Gesamtkredit enthaltenen Arbeiten im Gesamtwert von rund CHF 180'000.00 ausgeführt. Diese zusätzlichen Arbeiten beinhalten die Instandstellung der Umfahrungsstrassen Tgaplotta und Cresta, die Neuerstellung der Trag- und Deckschicht an der Voia sot Baselgia, ein Entwässerungskonzept für das Dorf Brienz/Brinzauls sowie Kanalfernsehaufnahmen von Entsorgungsleitungen.

Für die nicht im Gesamtkredit enthaltenen Arbeiten ist ein Nachtragskredit in Höhe von CHF 180'000.00 zu sprechen.

### **Zweckgemeinschaft ARA Tiefencastel – Vertrag**

Aufgrund der Gemeindefusion Albula/Alvra drängt sich der Abschluss eines neuen Vertrages zwischen den Politischen Gemeinden Albula/Alvra und Lantsch/Lenz betreffend der Gründung einer öffentlich-rechtlichen Gemeindeverbindung ohne Rechtspersönlichkeit im Sinne von Art. 51 und 52 Gemeindegesetz, auf. Die Zweckgemeinschaft bezweckt den Betrieb und Unterhalt der ARA Tiefencastel. Die Zweckgemeinschaft handelt durch ihre Betriebskommission, welche aus fünf Mitgliedern besteht. Die Betriebskosten, die baulichen Unterhalts- und Erneuerungskosten sowie die Erweiterungskosten werden zwischen den zwei Gemeinden nach Massgabe der angelieferten Abwassermenge aufgeteilt. Der Vertrag kann auf der Gemeindekanzlei bezogen oder auf der Homepage [www.albula-alvra.ch](http://www.albula-alvra.ch) eingesehen werden.

### **Verband Integration Albula / VIA – Auflösung Verband VIA**

Nach 20 Jahren Verbandstätigkeit des KSVa und VIA wurde an der ausserordentlichen Delegiertenversammlung vom 17. Dezember 2015 beschlossen, den Verband Integration Albula / VIA, aufgrund der durch die Zusammenlegung von Gemeinden gegebenen Möglichkeit schlanker Strukturen, aufzulösen. Dabei wurde einstimmig festgehalten, bewährte Strukturen im Sinne des „Spirit VIA“ beizubehalten und die Anstellungsbedingungen für das heilpädagogische Fachpersonal, inkl. Logopädie, in der ganzen Region gleich zu behandeln. Die Delegiertenversammlung empfiehlt, den Verband VIA per 31. Juli 2016 aufzulösen.

Tiefencastel, 22. Februar 2016

Der Vorstand der  
Gemeinde Albula/Alvra